

[Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.](#)



Direkt vertreten.
Direkt informiert.

01.10.2024

Sehr geehrter Herr Mag. Günter Wagner,

die EU nimmt langsam wieder Fahrt auf, so beginnt in Kürze der **Trilog zur RIS**, ein wichtiges Dokument dazu finden Sie unten anbei.

Morgen findet das nächste AFPA-Webinar mit dem Titel "Die richtige Moderation zur nachhaltigen Geldanlage" statt. **Anmeldungen** sind weiterhin möglich.

Eine Analyse der **bisherigen Entwicklung von "Robo-Advisors"** finden Sie im aktuellen FECIF-Editorial.

Ganz besonders möchte ich Sie **auf den 24. 10. hinweisen**, wo Sie **vormittags das Mitglieder-Meeting** und **nachmittags den AFPA-Marktdialog** besuchen können. Als AFPA-Mitglied haben Sie die Wahl: **Vor Ort oder via TEAMS dabei zu sein**. Interessante Vorträge, Diskussionen sowie Zertifikate für die Weiterbildung warten auf Sie. **2 lesenswerte** Artikel der AFPA, die die **DORA** näher erläutern, runden unser heutiges Bouquet ab.

Ich freue mich auf Ihre Anmeldungen und ein Wiedersehen am 24. 10.
Beste Grüße sendet Günter Wagner, AFPA-Koordination

INHALT

- **AVISO: 2. 10. Webinar "Die richtige Moderation zur nachhaltigen Geldanlage"**
- **NACHLESE: Webinar "6. Geldwäsche-RL: Neue Behörde, neue Bestimmungen"**
- **24. 10. 14:30 Uhr: AFPA-Marktdialog: Topbesetzte Diskussion wartet auf Sie!**
- **24. 10. 9-12:00 Uhr: AFPA-Mitglieder-Meeting mit interessanten Vorträgen**
- **[Gastkommentar: Robo-Advisor: Evolution, aber nichts Außergewöhnliches](#)**
- **[Aktivitäten für Mitglieder](#)**
- **[Wichtige Dokumente von EU-Behörden](#)**
- **[Presse-Sektion](#)**



AVISO: 2. 10.: Webinar "Die richtige Moderation zur nachhaltigen Geldanlage"

Volker Weber informiert über die wesentlichen Aspekte der Kundenansprache.

Weitere Details [zum Inhalt hier...](#)

Zum Anmelden senden Sie ein e-mail an gw@afpa.at.

Nachlese AFPA-Webinar: „6. Geldwäsche-Richtlinie: Neue Behörde, neue Bestimmungen“

Das **Video** zum Nachsehen und den **Vortrag** [finden Sie hier...](#)

Foto Volker Weber: FNG

Zu alt, zu analog für Geld?

Wie Best Ager vom Zugang zu Krediten und Versicherungen zunehmend ausgegrenzt werden.

Warum gibt es **keine Produkte** für die ältere Generation? Oder sind **besonders teuer?**

Sollen diese Mitbürger wirklich ohne Absicherungen, Vorsorge oder Kredite links liegen gelassen werden? Obwohl die Gruppe der 65+ bald die **größte Bevölkerungsgruppe** sein wird?

Wie groß ist das Problem wirklich? Für Berater und Vermittler wird es schwierig bis unmöglich, unsere älteren Mitmenschen mit den passenden Produkten zu versorgen. Entweder gibt es keine Produkte am Markt oder sie sind übermäßig teuer. Auch kündigen manche Versicherer, wenn die Schadensquote (oft altersbedingt) gestiegen ist.

Um **Zahlen und Fakten** zu diesem Themenkreis zu erhalten, beauftragte AFPA ein **Marktforschungsinstitut** und wird bei der Politik auf Änderungen drängen.

Die **Studien-Ergebnisse** werden wir **am 24. 10. beim AFPA-Marktdialog** mit Vertretern der Industrie sowie **Mag.a Gabriele Zgubic**, Leiterin der Abteilung Konsumentenpolitik in der Arbeiterkammer Wien und **Dr. Peter Kostelka**, Präsident des PVÖ, des Pensionistenverbands Österreichs diskutieren.

Denn diese „**Mangel-Versorgung**“ älterer Personen wird immer stärker auch

ein Branchen- und **Haftungs-Problem**, weil diese wachsende Zielgruppe kaum korrekt beraten und zumeist nicht (mehr) mit geeigneten Produkten versorgt werden kann. Wie können selbständige Berater und Vermittler hier Marktchancen nutzen?

Alle Details zum Event [finden Sie hier...](#)

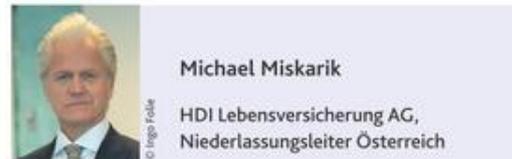
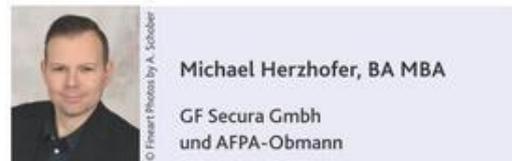
Zum Anmelden senden Sie ein Mail an gw@afpa.at und geben Sie bitte an, **ob Sie via TEAMS-Meeting oder live dabei sein möchten.**

Sie möchten als Sponsor beim AFPA-Marktdialog auftreten?

Wir bieten Ihnen oder interessierten Firmen **3 Arten von Sponsor-Paketen** an. Profitieren Sie von Ihrer Präsenz bei diesem werbewirksamen Event und der umfangreichen Bewerbung im Vorfeld in diversen Fachmedien, Newsletter, Webseite und der Nachlese.

Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme via gw@afpa.at.

PS: Zertifizierte Weiterbildung in Kooperation mit der VermittlerAKADEMIE beim Marktdialog inklusive!



AVISO AFPA-MITGLIEDER-MEETING 24. 10., 9:00 - 12:00 Uhr



Am Vormittag vor dem Praxisdialog findet das AFPA-Mitglieder-Meeting ebenfalls im Novotel Hauptbahnhof statt. Auf Sie wartet ein **exklusives Informations-Paket!**

u.a.:

9:30 Ransomware: Die aktuell größte Cybergefahr für die westliche Wirtschaft.

Folgen Sie uns ins DARKNET – Ihre Daten sind bereits dort!

Details zum [Vortrag von Oliver Hietz hier...](#)

**10:45 Update aus Brüssel durch
Johannes Muschik**

Aktuelle Entwicklungen auf EU-Ebene und die Aktivitäten von AFPA und FECIF für die Mitgliedsbetriebe und die gesamte Branche.

**11:20 Retail Investment Directive (RIS)
und deren Umsetzung in Österreich
RA Mag. Stephan Novotny: „Ausblick
auf die RIS – wie ist der aktuelle Stand?**

Was wird wohl beschlossen werden?
Welche bestehenden europarechtlichen Richtlinien sollen geändert werden? Was will die EU mit „value for money“ erreichen? Wie misst man den Kundennutzen? Droh-Potential für die Branche oder effektiver Konsumentenschutz? Zeitrahmen für Umsetzung? Zusammenspiel mit „Fernabsatz von Finanzdienstleistungen“? Wie ist die RIS in österreichischen Gesetzen, Verordnungen umzusetzen (GewO, MaklerG)?

Bitte um Anmeldung, und die Information, **ob Sie live VOR ORT oder VIA TEAMS teilnehmen werden.**
Ein e-mail an gw@afpa.at und Ihr Platz ist gesichert!

GAST-KOMMENTAR von COSIMA F. BARONE

Robo-Advisors: Eine Evolution, aber nichts Außergewöhnliches!

Cosima F. Barone ist Vorstandsmitglied der GSCGI, Gründerin und Geschäftsführerin - FINARC SA

In Ihrem **September-FECIF-Editorial** fasst Cosima F. Barone **Zahlen und Fakten zur Entwicklung der Robo-"Beratung"** zusammen und analysiert die anfängliche

Euphorie und sucht Gründe, warum die Revolution bis dato ausgeblieben ist und wie sich menschliche Berater, die sich um ihre Kunden kümmern, **gegen den Robo behaupten können**.

Das FECIF-Editorial finden Sie übersetzt [hier...](#)

AKTIVITÄTEN FÜR MITGLIEDER

Bitte vorab als Mitglied einloggen, um Dokumente abzurufen!

- [EIOPA-Konsultation](#) zur Aufsicht über das **Liquiditätsmanagement** von betrieblichen Pensionsfonds
- [EIOPA-Konsultation](#) zur neuen **Proportionalitäts-Regelung** unter Solvency-2

WICHTIGE DOKUMENTE VON EU-BEHÖRDEN

Bitte vorab als Mitglied einloggen, um Dokumente abzurufen!

- [RIS](#): Vermerk des ungarischen Ratsvorsitzes zur Vorbereitung des **ersten Trilogs**
- [EU-Kommission: Draghi-Bericht](#) über die Zukunft der europäischen Wettbewerbsfähigkeit
- [FECIF-Kommentar zur Pensions-Problematik in Europa](#)
- [Amtsblatt EU: Berichterstattung unter Solvency-2 veröffentlicht!](#)
- [FAQ's zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen \(CSRD\)](#)

RisControl: "DORA soll die digitale Widerstandsfähigkeit erhöhen" und " Betrifft DORA wirklich nur die Großen?"

RA Mag. Stephan Novotny, AFPA-Lotse und Fachanwalt für IDD und DSGVO, zerlegt DORA in ihre Einzelteile, erläutert die Ziele der Verordnung und berichtet über das Prinzip der Verhältnismäßigkeit und Ausnahmen in der Anwendung, die ab 17. 1. 2025 in Kraft tritt. Weiters erinnert er daran, dass die Finanzmarktaufsicht DORA zum Prüfungsschwerpunkt des Jahres 2024 erkoren hat.

Zum RisControl-Beitrag von **Mag. Novotny** gelangen Sie [hier...](#)

Michael Herzhofer, AFPA-Obmann, hinterfragt in seinem Beitrag "DORA nur für die Großen, oder doch auch für die Kleinen?" die oft zitierte Ausnahme-Regelung für kleine Berater / Vermittler.

Zum RisControl-Beitrag von **Michael Herzhofer** gelangen Sie [hier...](#)

AFPA – Austrian Financial & Insurance Professionals Association

Verband der österreichischen Finanz- und Versicherungsprofessionisten
1080 Wien, Albertgasse 35/1 | Telefon: [+43 1 36 16 900](tel:+4313616900) | E-Mail: gw@afpa.at
ZVR-Zahl: 745249070 | Lobbying-Register: LIVR-00458 | UID-Nummer:
ATU66700046

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)